

29.04.2026 13:00 Uhr - 30.04.2026 13:15 Uhr

Die soziale Wirksamkeit des Christlichen – Sauerteig für eine Gesellschaft im Wandel?!

19. Forum für Theologie und Caritas

Ausgangssituation

Das sozial-diakonische Wirken gehört zum innersten Wesenskern des Christentums. Von den Anfängen der urchristlichen Gemeinden bis zur heutigen verbandlichen Caritas und Diakonie im deutschsprachigen Raum zieht sich der Anspruch, für andere da zu sein. Die gesellschaftlichen Kontexte, in denen sich dieses christlich motivierte Handeln entfaltet, haben sich allerdings grundlegend gewandelt.

Wie kann christlich motiviertes Tun heute noch wirksam werden, in einer Gesellschaft, in der kirchliche Bindung schwindet, religiöse Deutungshorizonte an Selbstverständlichkeit verlieren und vielfältige Formen des sozial-diakonischen Engagements entstehen?

Wie bleibt das Christliche dabei mehr als ein kulturelles Zitat – erkennbar, anschlussfähig, wirksam?

Und welche Rolle spielt dabei das Zusammenspiel von theologischer Reflexion, professioneller Praxis und persönlicher Haltung?

Im Forum 2026 steht nicht die Verteidigung kirchlicher Einflussräume im Zentrum, sondern die Suche nach der konkreten Wirksamkeit des Christlichen im sozialen Raum: als motivierende Kraft, als ethischer Kompass, als „Sauerteig“ in fragilen gesellschaftlichen Gemengelagen.

Format und Zielsetzung

Das 19. Forum für Theologie und Caritas bietet Raum für kritische Analyse, theologische Deutung und praxisorientierten Austausch. Es richtet sich an Fach- und Führungskräfte in Caritas, Diakonie, Kirche und Sozialer Arbeit – insbesondere dort, wo theologische Bezüge, strategische Verantwortung und professionelle Gestaltung zusammenkommen.

Impulse renommierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eröffnen den Diskurs:

- **Prof. em. Dr. Dr. Karl Gabriel** (Münster) analysiert das Spannungsfeld von christlichem Anspruch und gesellschaftlicher Realität mit Blick auf „Die soziale Macht des Christlichen“ .
- **Dr. Miriam Zimmer** (Berlin), Expertin für Wirkungsevaluation, bringt empirisch fundierte Perspektiven darauf ein, wie Grundanliegen wie Nächstenliebe,

Menschenwürde und Gottesvertrauen in einer pluralen und entkirchlichten Gesellschaft heute überhaupt noch sichtbar und wirksam werden können – theologisch, gesellschaftstheoretisch und ganz praktisch.

Ergänzend dazu kommen Persönlichkeiten zu Wort, die in konkreten Feldern aus christlicher Motivation heraus sozial-diakonisch wirksam sind – in Leitungsfunktion, im pastoralen Alltag oder im freiwilligen Engagement. So etwa:

- **Sr. Dr. Maria Goetzens**, Leiterin der Elisabeth-Straßenambulanz in Frankfurt,
- **Pfarrer Peter Kossen**, bekannt für sein Eintreten für Menschen in ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen,
- **Angelika Scheuerl**, CEO eines sozialpädagogischen Betreuungsdienstes in Sachsen,
- sowie **Maria Schulz**, ehrenamtlich aktiv bei youngcaritas Bonn.

Das Forum kombiniert fachliche Impulse mit Gesprächsrunden, Werkstattformaten und offenen Dialogräumen. Ziel ist es, Inspiration für das eigene Handeln zu gewinnen, gemeinsame Orientierung zu entwickeln und dem sozial wirksamen Potenzial des Christlichen im Heute neu auf die Spur zu kommen.

Ein geladen sind alle, die an der Zukunft christlich geprägter Sozialpraxis mitdenken und mitwirken möchten – theologisch, konzeptionell, leitend oder praktisch.

Das ausführliche Programm des Forums steht ab Ende Januar 2026 unten auf dieser Seite zum Download bereit.

Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich mit dem Online-Formular an. Die Vergabe der Teilnahmeplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Wird die Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht, behält sich die Akademieleitung vor, die Veranstaltung abzusagen.

Termin

Beginn: Mittwoch, 29. April 2026, 12:30 Uhr mit einem Begrüßungskaffee

Ende: Donnerstag, 30. April 2026, 13:15 Uhr mit einem anschließenden Mittagessen

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Teilnahmegebühr: 310,00 €

Übernachtung mit Frühstück: 49,00 € für die Dauer der Veranstaltung (1 Nacht)

Verpflegung: 79,50 € für die Dauer der Veranstaltung (1 Tagessatz)

Gesamtkosten: 438,50 €

Vorabübernachtung von Mittwoch bis Donnerstag: 109,00 €/ Nacht inkl.

Frühstück

Die Tagungspauschale (Mittagessen, Tagungsgetränke, Kaffeepausen, Abendessen, etc.) ist mit der Anmeldung obligatorisch gebucht.

Die Preise richten sich nach der gültigen Preisliste des Tagungshauses, eine Preiserhöhung ist daher möglich.

Die Teilnahmegebühr sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden vor Beginn der Veranstaltung durch die Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Für Ihre Teilnahme gibt es verschiedene Fördermöglichkeiten. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-akademie.de

Kooperationspartner

Fachbereich Theologie, Ethik und Kirchenentwicklung im Deutschen Caritasverband e.V.

Zielgruppe:

Geschäftsführungen, Vorstände, Führungskräfte und Fortbildner:innen, die sich mit theologischen und ethischen Themen beschäftigen, theologische Referent:innen, Ethiker:innen und Seelsorger:innen in Verbänden und Organisationen der Caritas, Vertreter der wissenschaftlichen, akademischen Theologie

Termin:

29.04.2026 13:00 Uhr - 30.04.2026 13:15 Uhr

Kosten:

310,00 € zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Unterkunft

Veranstaltungsort:

KSI - Katholisch-Soziales Institut

Bergstraße 26

53721 Siegburg

<https://tagen.erzbistum-koeln.de/ksi/start/>

Referent:innen:

Dr. Kilian Stark (Referent für Theologie, Ethik und Kirchenentwicklung)

Elisabeth Götz (Dozentin der Fortbildungs-Akademie, Dipl.-Psychologin)

Ansprechpartner:innen:

Anne-Kerrin Gomer-Simpfendorfer (Anne-Kerrin.Gomer@caritas.de, +49 (761) 200 1704)

Elisabeth Götz (elisabeth.goetz@caritas.de, +0761 (200) 1705)

Katerina Kosta-Mikuteit (katerina.kosta-mikuteit@caritas.de, +49 (761) 200 1710)

Veranstalter:

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Veranstaltungsnummer:

S26020

Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas.

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes
Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg, www.caritas-akademie.de
Tel.: (0761) 200-1700, Mail: akademie@caritas.de

